

## Unterstützung für Drogerie-Pläne

**ES-Hohenkreuz (kf)** – Die drei ehemaligen Schlecker-Mitarbeiterinnen, die die Drogerie-Filiale in der Wäldenbronner Straße wieder eröffnen wollen, bekommen Unterstützung. Nachdem die Eßlinger Zeitung über die Pläne berichtet hatte, haben sich nun zwei Unternehmerinnen aus Esslingen bereit erklärt, den Frauen ein zinsloses Darlehen zu gewähren. Das Geld soll eingesetzt werden, um mit professioneller Unterstützung ein Standort- und Betriebskonzept zu erstellen, das Voraussetzung für eine Finanzierung durch die Banken ist. Der SPD-Landtagsabgeordnete Wolfgang Drexler, der die ehemaligen Schlecker-Mitarbeiterinnen unterstützt, freut sich sehr über die Hilfe: „Dass sich hier Unternehmerinnen, die ihr eigenes Unternehmen erfolgreich aufgebaut haben, berechnen, anderen Frauen bei ihren Bemühungen in die Selbstständigkeit unter die Arme zu greifen, zeigt wieder einmal, wie verantwortungsbewusstes Unternehmertum – auch in Bezug auf die Bedürfnisse einer Stadtgemeinschaft – ganz konkret aussehen kann.“ Die Chancen, dass der Drogeriemarkt wieder eröffnet und damit eine Angebotslücke im Esslinger Norden geschlossen werden kann, sind damit nach Drexlers Einschätzung gestiegen. Nach allem, was man über die früheren Absatzzahlen des Schlecker-Marktes wisse, sei es sehr wahrscheinlich, dass der Laden auch in Zukunft solide betrieben werden könne.

## Informationstag am Privaten Gymnasium

**Esslingen (biz)** – Das Private Gymnasium Esslingen (PDE) in der Rotackerstraße 72 bietet am Freitag, 15. März, von 15 bis 17.30 Uhr einen Einblick in das Konzept des Ganztagsgymnasiums. Neben einem Vortrag der Schulleitung bleibt Zeit zu Gesprächen mit den Vertretern des Trägervereins, dem psychologisch-pädagogischen Team (PPT), der Lehrerschaft sowie den Elternvertretern. Des Weiteren steht eine Führung durch das Schulgebäude auf dem Programm. Zum Abschluss laden die Eltern zu Kaffee und Kuchen ein. Die mittlerweile auch staatlich anerkannte Schule war deutschlandweit das erste Gymnasium, das sich speziell an Kinder und Jugendlichen mit ADHS richtet. Laut Mitteilung der Schule profitieren jedoch auch andere Kinder von dem speziellen Schulkonzept mit seinem verlässlichen Rahmen und der individuellen Förderung. Im PDE lernen die Schüler in maximal 15 Kinder großen Klassen, in einem ablenkungsfreien Umfeld mit festen, gleich bleibenden und vorhersehbaren Regeln und werden von kontinuierlich fortgebildeten Lehrern unterrichtet. In die Unterrichtszeit von 8.25 bis 16.20 Uhr sind Hausaufgabenbetreuung und Freizeitaktivitäten integriert. Das PPT bietet Betreuung und Beratung für Schüler, Lehrer und Eltern an. Derzeit besuchen 92 Schülerinnen und Schüler dieses Gymnasium in den Klassen fünf bis zwölf.

## Arbeiten am Fahrplan für die Palmstraße

**Esslingen (red)** – Nachdem die Fördermittel bewilligt sind, laufen die Arbeiten an einem Energiekonzept für das Quartier zwischen Palmstraße und Tobias-Mayer-Straße in Hohenkreuz. Wie die Stadt mitteilt, soll zusammen mit der Baugenossenschaft und der Esslinger Wohnungsbau GmbH (EWB) sowie den Stadtwerken bis Ende 2013 ein Fahrplan für die schrittweise Modernisierung und Sanierung erstellt werden. Ziel ist es, das Quartier zukunftsfähig zu machen, erklärt der Amtsleiter des Stadtplanungsamts, Daniel Fluhrer. Die Gebäude an der Palmstraße und Tobias-Mayer-Straße gehören fast ausschließlich der Esslinger Wohnungsbau und der Baugenossenschaft Esslingen. Sie verfügen über unterschiedliche bauliche und energetische Standards. Es gibt Neubauten und sanierte Gebäude sowie Häuser aus den 30er- oder 50er-Jahren, die sanierungsbedürftig sind. Einige Mehrfamilienhäuser verfügen über Gas-Zentralheizungen. Viele Gebäude werden aber auch mit Einzelöfen oder Etagenheizungen versorgt. In unmittelbarer Nachbarschaft steht eine Heizzentrale der Stadtwerke Esslingen, die mit umweltfreundlicher Kraft-Wärme-Kopplung betrieben wird und möglicherweise erweitert werden soll. Die beiden Wohnbauunternehmen wollen Fluhrer zufolge in den nächsten Jahren ihre Anstrengungen fortsetzen, um die Bausubstanz zu erhalten und ein attraktives Wohnquartier zu schaffen.

# Aikido-Halle soll Festo-Parkplätzen weichen

■ **ES-BERKHEIM:** Stadt will Arbeitervereinshalle in der Jakobstraße verkaufen – Verein wehrt sich gegen geplanten Abriss

**Zwei ungleiche Konkurrenten bewerben sich in Berkheim um ein städtisches Grundstück: Auf der einen Seite der Aikido-Verein Esslingen, dessen Mitglieder dort in der sogenannten Arbeitervereinshalle trainieren, auf der anderen Seite die Firma Festo, die die fast 100 Jahre alte Halle abreißen und auf dem Gelände Parkplätze für das angrenzende Ausbildungszentrum schaffen will.**

VON KORNELIUS FRITZ

Über den Verkauf des städtischen Grundstücks in der Jakobstraße entscheidet der Verwaltungsausschuss des Esslinger Gemeinderats zwar erst am kommenden Montag, doch Robert Wurfer macht sich keine Illusionen über den Ausgang der Abstimmung: „Die Stadt hat uns bereits mitgeteilt, dass Festo das Grundstück bekommen soll“, sagt der Technische Leiter beim Aikido-Verein Esslingen. Als Alternative hat das Schul- und Sportamt den Kampfsportlern stattdessen Hallenzeiten in Hegensberg und Zell angeboten.

Für die 160 Mitglieder des Vereins bedeutet der drohende Abschied von ihrem angestammten Domizil eine herbe Enttäuschung. „Für uns sind die Bedingungen dort ideal“, sagt Wurfer. Denn der Verein musste sich die Halle, die in den 1920er-Jahren von Berkheimer Vereinen erbaut wurde, nur mit wenigen anderen Gruppen teilen. Die Matten konnten deshalb fest in der Halle bleiben und mussten nicht ständig auf- und abgebaut werden. Vor zwei Jahren hatten die Mitglieder zusätzlich einen neuen Schwingboden verlegt. Was den Aikidokas aber fast noch wichtiger ist: „Die Halle hat einen besonderen Charme, den moderne Sporthallen nicht bieten“, sagt Wurfer. Das historische Gebäude mit den sichtbaren Balken passe perfekt



Kampfkunst in historischer Kulisse: Der Aikido-Verein Esslingen würde gerne in der Berkheimer Jakobstraße bleiben.

Archivfoto: Rudel

zum spirituellen Charakter der japanischen Selbstverteidigungstechnik. Auf Facebook schwärmen Menschen aus dem In- und Ausland von der Atmosphäre des Esslinger „Dojo“, wie Aikido-Kämpfer ihre Trainingshallen nennen. 560 Personen haben eine Online-Petition für dessen Erhalt unterzeichnet. „Dass diese Halle Platz machen soll für etwa 20 Parkplätze, dafür haben wir kein Verständnis“, sagt Robert Wurfer. Im Esslinger Rathaus sieht man die Sache nüchterner: „Für uns ist das ein ganz normales Grundstücksge-

schäft“, erklärt Pressesprecher Roland Karpentier. Um ihre Kosten für die Gebäudeunterhaltung zu reduzieren, hat die Stadt schon vor längerer Zeit damit begonnen, sich von Grundstücken und Immobilien zu trennen, die sie nicht mehr benötigt.

### Gibt es eine Gnadenfrist?

Die Berkheimer Arbeitervereinshalle ist aus Sicht der Verwaltung spätestens seit der Eröffnung der neuen Sporthalle am Jägerhaus verzichtbar, zumal das Gebäude stark sanierungs-

bedürftig sei. Die Stadt hat das Grundstück deshalb gegen Gebot zum Verkauf ausgeschrieben. Wichtig sei aber, dass man allen bisherigen Nutzern eine adäquate Alternative bieten könne, betont Karpentier. In dem Komplex befinden sich neben der Sporthalle auch noch Clubräume eines italienischen Vereins sowie eine Wohnung, in der eine siebenköpfige Familie lebt. Ein Kaufangebot hat zwar auch der Aikido-Verein abgegeben, doch Robert Wurfer ist klar, dass man weder finanziell noch was die Bedeutung

angeht mit einer Firma wie Festo mithalten kann. Das Unternehmen selbst wollte auf EZ-Anfrage lediglich sein Interesse an dem Grundstück bestätigen. Zur Frage, welche genauen Pläne man dort verfolgt, macht Festo keine Angaben. Der Berkheimer Bürgerausschussvorsitzende Helmut Struwe will aber Signale vernommen haben, dass es das Unternehmen mit dem Abriss der Halle nicht allzu eilig hat. Für die Sportler könnte es trotz des geplanten Verkaufs also vielleicht noch eine Gnadenfrist geben.

## Ein Tag im Hamam

■ **ESSLINGEN:** Frauenwochen biegen mit Vorträgen, Kulturellem und einem großen Fest auf die Zielgerade ein

**(daw)** – Spannendes und Entspannendes bieten die Esslinger Frauenwochen gleichermaßen. Und zum Abschluss der Veranstaltungsreihe lädt der Frauenrat am Samstag, 16. März, zu einem großen Fest in der Volkshochschule ein.

■ **Märchenabend:** Zu einem klangvollen märchenhaften Abend lädt der Verein Frauen helfen Frauen – Frauenhaus Esslingen morgen ein. Der Märchenabend mit der Erzählerin Susanne Härten und der Geigerin Margret Urbig, bei dem Frauen und Mädchen willkommen sind, beginnt um 19 Uhr in der Praxis „Zeit-Räume“, Burgsteige 1. Es wird ein Unkostenbeitrag von sechs Euro, ermäßigt vier Euro, erhoben.

■ **Vortrag:** Wie es um den Anteil von Frauen in Führungspositionen in deutschen Unternehmen bestellt ist, wird regelmäßig erhoben. Iris Möller ist wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Arbeitsmarkt-

und Berufsforschung der Nürnberger Bundesanstalt für Arbeit und wird morgen eine Bestandsaufnahme präsentieren. Ffortissimo – Frauen in Führung und das Referat für Chancengleichheit der Stadt laden Frauen und Männer um 19 Uhr in den Kutschersaal der Esslinger Stadtbücherei ein.

■ **Kurze Wege:** Unter der Überschrift „Stadt der kurzen Wege – Wirtschafts- und Lebensräume ums Eck“ laden die Frauen bei den Grünen morgen zu einer Diskussion mit der Landtagsabgeordneten Andrea Lindlohr ein. Die Veranstaltung, bei der es um den Zusammenhang von Alltag und Lebensform geht, beginnt um 19.30 Uhr im Kaiserzimmer des Salemer Pflegehofs. Frauen und Männer sind eingeladen.

■ **Lesung und Gesang:** Das Frauengeschichtswerk wird volljährig, und das wird am Freitag, 15. März, mit Lesung und Gesang gefeiert. Es treten auf: die Schauspielerinnen Regina

Lebherz und Dagmar Trefz, die bei ihren Chansons vom Pianisten Benedikt Moser begleitet wird. Die Frauengeschichtswerkstatt und der Katholische Frauenbund laden Frauen und Männer um 20 Uhr in den Salemer Pflegehof ein. Der Eintritt kostet acht, ermäßigt fünf Euro.

■ **Workshop:** Den eigenen Lebensweg kraftvoll und lebendig zu gestalten, dazu möchten die Frauenarbeit des CVJM Esslingen sowie die Evangelisch-methodistischen Frauen alle Männer und Frauen am Samstag, 16. März, ermutigen. Der Workshop, den Gabriele Deutschmann, Leitende Referentin des CVJM gestaltet, läuft von 9.30 bis 12.30 Uhr im Lutherbau des CVJM und kostet sechs Euro. Eine Anmeldung ist unter ☎ 07 11/39 69 65-0 erforderlich.

■ **Kirchenführung:** Frauen können am Samstag, 16. März, die Griechisch-orthodoxe Kirche in Esslingen kennenlernen. Die Frauengruppe der griechischen Gemeinde lädt

um 10.30 Uhr zu einer Führung durch das Gotteshaus und wird die Gäste anschließend mit griechischen Spezialitäten verwöhnen. Anmeldung unter: ☎ 0711/35 04 79 oder ☎ 07 11/35 63 62.

■ **Pilgerweg:** Unter dem Motto „Durchkreuzte Wege“ lädt der Bezirksarbeitskreis der Evangelischen Frauen in Württemberg Frauen und Männer am Samstag, 16. März, zu einem Pilgerweg durch die Stadt. Los geht es um 14.30 Uhr am Nebeneingang der Stadtkirche.

■ **Frauenfest:** Mit Disco-Hits der vergangenen drei Jahrzehnte sorgt DJ Petra am Samstag, 16. März, beim Frauenfest für Stimmung. Der Frauenrat lädt Frauen ab 19.30 Uhr zum Plaudern und Tanzen ins VHS-Haus in der Mettinger Straße 125 ein. Es gibt auch etwas zu essen und zu trinken. Der Eintritt zum Frauenfest kostet fünf Euro, Verzehrer wird extra berechnet. Anmeldung erwünscht unter 0 11/55 02 10.

■ **Besuch im Hamam:** Das Saray Hamam in Mannheim ist ein berühmtes Bad. Am Sonntag, 17. März, wird es den Esslinger Frauen gehören. Das Referat für Migration und Integration lädt zu einer Tagesfahrt nach Mannheim ein. Los geht es um 9 Uhr beim Taxistand des Esslinger Bahnhofes. Für 30 Euro kann frau dabei sein. Anmeldung erforderlich unter ☎ 07 11/35 12-28 76.

■ **Selbstbehauptung:** Nein sagen, sich behaupten und für die eigenen Interessen einstehen – all das können Frauen am Sonntag, 17. März, bei einem Workshop mit der Familientherapeutin und Sozialpädagogin Maria Schneider-Vega lernen. Der vom Treffpunkt alleinerziehende Mütter angebotene Workshop läuft von 13.30 bis 17 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Josef, Barbarossastraße 49. Anmeldung bei der katholischen Erwachsenenbildung unter t 07 11/38 21 74 oder per E-Mail: info@keb-esslingen.de

## ESSLINGER TAGEBUCH

### Obst- und Gartenbauverein

Am Freitag, 15. März, beginnt um 19 Uhr in der Vereinsgaststätte des VfB Oberesslingen/Zell die Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Oberesslingen.

### Abendgymnasium informiert

Das Abendgymnasium der Volkshochschule bietet regelmäßige Info-Abende an. Die nächsten Termine sind am 18. März und am 25. April. Beginn ist um 18 Uhr im Georgii-Gymnasium, Lohwasen 1, Raum 502. Anmeldung unter ☎ 55 02 10 oder www.vhs-esslingen.de.

### Turnverein 1894 Zell

Die Mitgliederversammlung beginnt am Mittwoch, 20. März, um 19.30 Uhr im Vereinsraum des TV Zell im Stadiongelände. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen. Anträge müssen schriftlich bis Samstag, 16. März, an Peter Schlittenhardt, Humboldtstraße 3, 73730 Esslingen, gerichtet werden.

### Politischer Stammtisch der SPD

Morgen beginnt der politische Stammtisch der SPD Esslingen um 20 Uhr im „Hendhouse“ am Esslinger Marktplatz.

### Frauentreff Zollberg

Heute um 15.15 Uhr beginnt der Frauentreff im Vorraum zum Gemeindesaal, Neuffenstraße 39. Die Leitung hat Hedi Schaub.

### TV Liebersbronn

Die Mitgliederversammlung beginnt am Freitag, 15. März, um 19.30 Uhr in der „Traube“ in Liebersbronn.

### Christuskirche Zollberg

Am Samstag, 16. März, dürfen Jung und Alt von 16 bis 18 Uhr einen Latenzaun anmalen und zeigen, wie bunt und kreativ das Kirchenvölkchen auf dem Zollberg ist. Anmeldung im Pfarramt unter ☎ 38 12 41.

### Albverein Esslingen

Am Freitag, 15. März, findet der Stricktreff von 16 bis 18 Uhr und ab 18 Uhr die Grillhockette mit einer Bildervorschau auf die Radtouren 2013 im Bürgerhaus „Alter Bahnhof“ in Mettingen statt. Am Sonntag, 17. März, führt Heinz Ullmann die dreieinhalbstündige Wanderung von Haubersbronn über Gänseberg und Bärenbach nach Plüderhausen. Dort wird zum Abschluss eingekehrt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bahnhof Esslingen.

### Seminar für Hobbywengert

Am Samstag, 16. März, 14 bis 17 Uhr, startet ein mehrteiliger Kurs bei der Volkshochschule. Es geht um die Anlage eines neuen Wengert, um Laubarbeiten und Rebsortenkunde mit Verköstigung und um die Frage, welche Arbeit hinter einem Glas Wein steckt. Anmeldung unter ☎ 55 02 10.

### Parkinson-Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe trifft sich am Freitag, 15. März, um 15 Uhr bei der AOK in Esslingen, Plocher Straße 13, Raum WEG 12. Thorsten Freitag von „Ärzte ohne Grenzen“ berichtet über Nepal.

### Freie Waldorfschule Esslingen

Am Freitag, 15. März, ab 19 Uhr und am Samstag, 16. März, ab 16 Uhr führt die Klasse 8b in der Freien Waldorfschule, Weilstraße 90, das Klassenspiel „Spazzacamino“ auf, frei nach dem Roman „Die schwarzen Brüder“ von Lisa Tetzner.

### Landfrauenverein Esslingen

Treffpunkt für die Firmenbesichtigung morgen ist um 11 Uhr am Schlossgut Köngen bei Familie Zimmermann.

### Obst- und Gartenbauverein RSK

Die Hauptversammlung beginnt am Freitag, 15. März, im Richard-Clauss-Saal im Bürgerhaus RSKN um 19 Uhr, Saalöffnung ist um 18 Uhr.

### FBS – Mittagstisch

Das FBS-Team lädt morgen um 12 Uhr zum gemeinsamen Mittagstisch Essen ein. Anmeldung unter ☎ 396 99 80-12/13/14.

### Naturfreunde Berkheim

Der Singabend unter der Leitung von Hermine Rulecke am Freitag, 15. März, beginnt um 18 Uhr im Vereinsheim in der Dürrbeundstraße 61.

### Amsel Kontaktgruppe Esslingen

Der Kaffeenachmittag findet am Freitag, 15. März, ab 15.30 Uhr in der Lukaskirche in Weil, Klosterallee 6, statt.

### Bezirksbienenzüchter-Verein

Am Freitag, 15. März, beginnt um 19.30 Uhr die Monatsversammlung im Biengarten in Oberesslingen. Thema des Abends ist die Auswinterung und Völkerführung im Frühjahr. Näheres unter www.imker-esslingen.de.

### Kindergarten Lessingstraße

Der städtische Kindergarten in der Lessingstraße 3 in Oberesslingen veranstaltet am Samstag, 16. März, von 14 bis 16 Uhr seinen 13. rollenden Floh- und Kindersachenmarkt. Dabei werden Kinderfahrzeuge (keine Kinderwagen) und Kinderkleidung verkauft sowie selbst gebackene Kuchen, Waffeln, Börek und Getränke. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

### Johanniter: Erste Hilfe am Kind

Um schnell und sicher Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern anwenden zu können, bieten die Johanniter einen speziell auf dieses Thema zugeschnittenen Kurs an. Der nächste Termin ist am Sonntag, 17. März, von 9 bis 17 Uhr in Berkheim, Eschbacher Weg 5. Die Kursgebühr beträgt 39, für Paare 65 Euro. Anmeldungen unter ☎ 93 78 78-0.

### VdK-Ortsverband RSKN

Am Freitag, 15. März, beginnt um 16 Uhr die Hauptversammlung mit Wahlen im Wohnstift Radacker, Sulzgrieser Straße 121-123 in Sulzgries. Bei der Veranstaltung liegt auch eine Liste auf für die geplante Neckar-Schleusenfahrt am 15. Mai, in die sich Interessenten eintragen können.